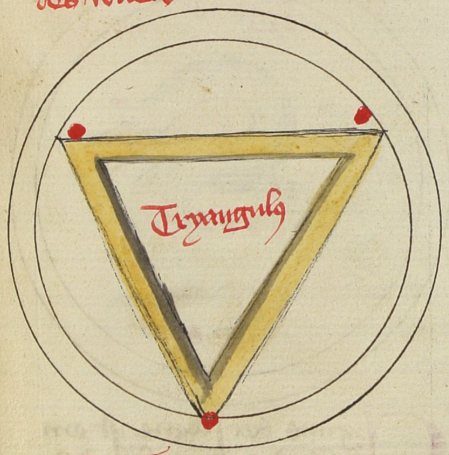
MEDIZINISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE SAMMELHANDSCHRIFT
Elsass, 1438-1440
Seite 122r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8326
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

gedrestig stracz eins sichtigen hert
zen und ist glugghafftig und hat
gerne vil richtumes und wunst
hat er yme allerme zu habende un
timet zu vil richtumes und vil
gutes und gelczet eine bosen me
schen und verbert und machet
vil unrechtikeit under den lute
und stribet eins bosen dodes als
mit eine spert erstochen oder
mit anderen messen oder spiesse
und ist dis an der andern calup
nen versit indera sin sige und
sin aspectus an den himele

Triangulus ist an den ende der
vische und an dem anfange
des widers



Triangulus ist an bilde des
himels und hat vil steren
under den sint drv vaste sparsibi
les ir stickunge ramet alsz gesat
an ytlichem himel ist ein gros
ser stern und wol schinender
wer under dysen zeichen empfan
gen oder geboren ramet der ver
kert sich ee am hoffen warme
wol hoffet und lidet dicke vn
slich leben und darube ist er me
arme warme riche vn timet
ouch zu grossen eren. Aber die
ere weret mit lange vn ist dis
sin sige an der andrn calupnen
und sin aspectus an den himel

Pleyades ist an den ende thaury

Gallia oder Clocha ist ein
~~bilde~~ bilde des himels
und hat vil stern under den
sint .A. sparsibiles vn ein stne
ist etwas clener warme die
andern und darube sint sie
mit gluge warme sie gultent
die erdenige zweier wege. Ir
stickunge ramet also gesat
Do ir nu sint .A. sternen vn
sint vaste sparsibiles und nohe
by einander stinende vn recht
zebustent der zweyen wege ist
einer der ist clene und darube
heisset er dinckel und bliberde